

VAPKO-Mitteilungen ; Ehrung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **34 (1956)**

Heft 11

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

<i>Flore</i> <i>Kühner-Romagnési</i>	<i>Lange</i> <i>Flora Agaricina Danica</i>	<i>Neuhoff</i> <i>Die Milchlinge (1956)</i>
Griseus, Pl. 27 Kühner, Bull. 44 S.M. de Fr.	nil	Griseus
Glycyosmus, v. Flore, p. 483 observation 14	nil	Mammosus = P.M. 38 Glycyosmus
Impolitus	171 A/AI	Glycyosmus et Pl. 4 P.M. 38 s. nom. Cyathula
Helvus	175 F 175 F	Helvus
Alpigenes Kühner = sub- alpinus K., Pl. 22 Kühner, Bull. 44 S.M. de Fr.	nil	Luteus
Spinosulus	171 B lilacinus	Spinosulus
Lilacinus	171 B	Lilacinus
Rufus	176 A	Rufus
Acris	nil	Acris

(Fortsetzung folgt)

VAPKO-MITTEILUNGEN

Jahresversammlung 1956

Die diesjährige Tagung vom 6. und 7. Oktober in Thun begann wiederum mit Bestimmungsübungen, welche nachher durch Herrn PD Dr. J. Schlittler, Adjunkt des Botanischen Gartens Zürich, einer schonungslosen Kritik unterworfen wurden. Diese zeigte aber gerade, daß der Vorstand, im Bestreben die fachlichen Kenntnisse der Pilzkontrolleure zu fördern, auf dem rechten Wege schreitet.

Die Teilnehmer hörten einen von großer Sachkenntnis zeugenden Vortrag von Herrn C. Furrer, Präsident der Wissenschaftlichen Kommission über «Pilzschutz und Pilzkontrolle». Die Diskussion ergab die Notwendigkeit der Herausgabe eines Merkblattes für Pilzsammler.

Der geschäftliche Teil war zur Hauptsache getragen vom Postulat Jaccottet, Lausanne, betreffend die Schaffung eines «Groupement romand» innerhalb der VAPKO, zu welchem die Versammlung einmütig die Zustimmung gab. Ein Antrag Reichenbach, St. Gallen, bezüglich der Einführung des Fähigkeitsausweises für Pilzkontrolleure fand wohl grundsätzliches Beipflichten, wurde aber zur nähern Abklärung an den Vorstand verwiesen.

Der Sonntagnachmittag gehörte der Pflege der Kameradschaft. In einem gecharterten Motorschiff wurde Schloß Oberhofen angesteuert, dessen Lage, Bauart und reichhaltige Ausstattung bei allen Besuchern Entzücken auslöste.

Eine schöne, anregende Tagung war damit zu Ende. Dieser Bericht ist es jedoch erst, nachdem der Stadt Thun für die freundliche Aufnahme und dem Organisator der Tagung, Pilzkontrolleur Lüthi, Thun, für seine unermüdliche Arbeit der herzliche Dank ausgesprochen ist. Theo Meyer, Sekretär

Communiqué

Un Groupement romand des Organes officiels de contrôle des champignons a été créé durant le dernier Comptoir suisse, à Lausanne.

Un cours d'une journée, pour débutants, sera donné en février 1957 sous les auspices de cette société qui est actuellement un sous-groupement de la société suisse (VAPKO).

Les personnes qui par leurs fonctions s'intéressent à ce mouvement, peuvent, pour autant que la chose n'est pas déjà faite, s'inscrire au Service d'hygiène de la ville de Lausanne, 2, Escaliers du Marché 2.

Ehrung

Wie wir erfahren, wurde unserem Ehren- und WK-Mitglied Dr. Jules Favre von der Académie des sciences de l'Institut de France der Prix Desmazières zugesprochen. Diese Ehrung erfolgt als Anerkennung für seine vielfältigen Arbeiten auf dem Gebiete der Mykologie und speziell in Würdigung seines letzten meisterhaften Werkes über die höheren alpinen Pilze «Les champignons supérieurs de la zone alpine du Parc national suisse».

Wir gratulieren unserem stets hilfsbereiten Nestor herzlich zu dieser verdienten Anerkennung. Prof. Heim vom Musée d'histoire naturelle de Paris hat mit seiner Portierung gezeigt, daß er den Wert unseres allzu bescheidenen Genfer Gelehrten kennt.

Der Prix Desmazières trägt den Namen des französischen Mykologen und Botanikers Jean-Baptiste Henri Joseph Desmazières (1786–1862), welcher in Lille lebte und wirkte. Ein Porträt dieses Pilzforschers ist im «Bulletin de la Société Mycologique de France», Jahrgang 1904, zu finden.

Im Namen des Verbandes und der WK: CFZ

LITERATURBESPRECHUNG

Georges Becker. *Observations sur l'Ecologie des Champignons supérieurs*. Thèse présentée à la Faculté des Sciences de Besançon. Rodez, imprimerie P. Carrère, 1956.

Ce qui étonne dans cet ouvrage si riche de substance, c'est que son auteur ne fait appel à aucun appareil scientifique, pas même au microscope; pas de laboratoire, seule l'observation dans la nature du champignon et de ses rapports avec le sol et avec la végétation ambiante. Cette observation patiente nous vaut une foule de considérations toujours nuancées, pleines d'intérêt et souvent passionnantes sur cet important sujet de l'écologie des champignons supérieurs qui, on ne sait pas